

Schnellbau- und Renovierungssystem

UZIN TURBOLIGHT®-SYSTEM

Systemaufbau zur Herstellung schnell belegbarer Untergründe für alle Arten von Oberbelägen

PROBLEMLÖSER ALS SYSTEMAUFBAU:

- ▶ Bei begrenzter Tragfähigkeit (Statik) als Leichtestrichkonstruktion
- ▶ Bei begrenzter Aufbauhöhe als Dünnestrichkonstruktion
- ▶ Bei durchhängenden Decken als tragende Ausgleichskonstruktion
- ▶ Bei Termindruck als Schnellestrichkonstruktion
- ▶ Bei gesetzlichen Vorgaben in Bezug auf Komplettbauten mit nicht brennbaren Baustoffen (Baustoffklasse A1 / A2) als Estrichkonstruktion

ANWENDUNG:

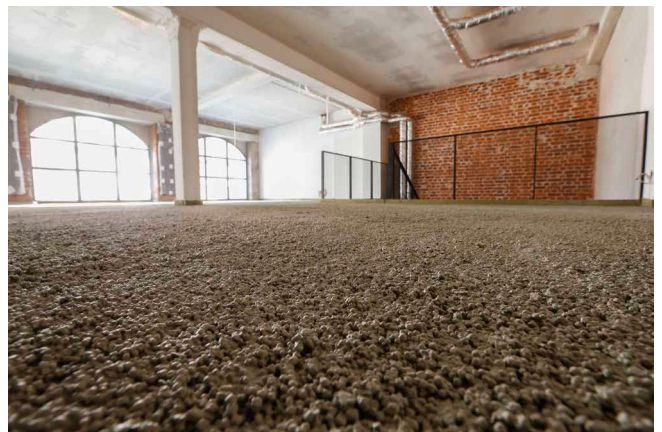
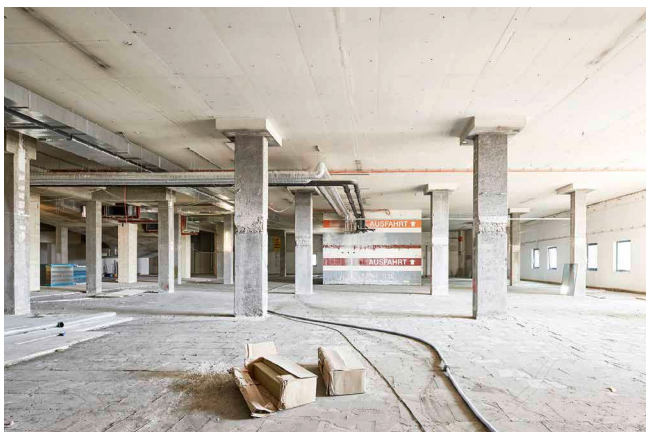
- ▶ Auf Holzbalkendecken und Holzdielenböden
- ▶ Auf Betondecken
- ▶ Für Beanspruchung im Wohn-, Büro- und Versammlungsbereich (s. Tabelle „Lastempfehlungen“)
- ▶ Sowohl im Verbund als auch auf Trennlage
- ▶ Für alle Arten von Bodenbelägen (außer Holzpflaster)
- ▶ Für alle Arten von keramischen Fliesen und Naturstein – auch für Großformate
- ▶ Unter Warmwasser- und Elektro-Fußbodenheizung
- ▶ die Einbettung dünnschichtiger Warmwasser-Fußbodenheizungssysteme
- ▶ die Einbettung von Fußbodentemperierungen mit elektr. Flächenheizleitern
- ▶ In Feuchträumen*



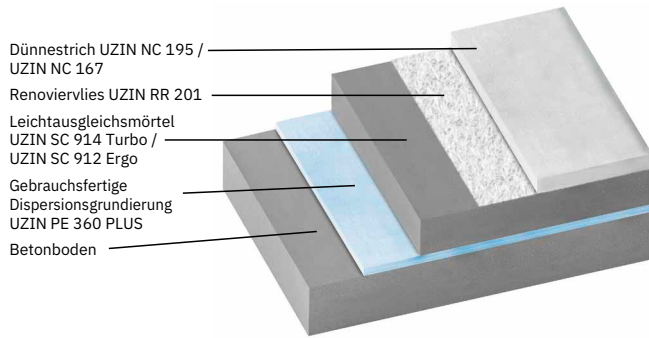
EIGENSCHAFTEN:

- ▶ Systemaufbau von der Rohdecke bis zum Belag
- ▶ Schnellbausystem, Belegung muss zeitnah erfolgen
- ▶ Niedriges flächenspezifisches Gewicht
- ▶ Lastempfehlung bis zu 4 kN Punktlast und 5 kN/m² Flächenlast
- ▶ Gute Schalldämmung nach DIN EN ISO 140-8
- ▶ Gute Wärmedämmung
- ▶ F 60 (hoch feuerhemmend; AbP Nr. P-SAC02/III-1207)
- ▶ Nicht brennbar
- ▶ Max. Feldgröße 100 m²
Max. Seitenlänge im Verbund: 15 m*
Max. Seitenlänge auf Trennlage: 10 m*
- ▶ Für Innen und Außen

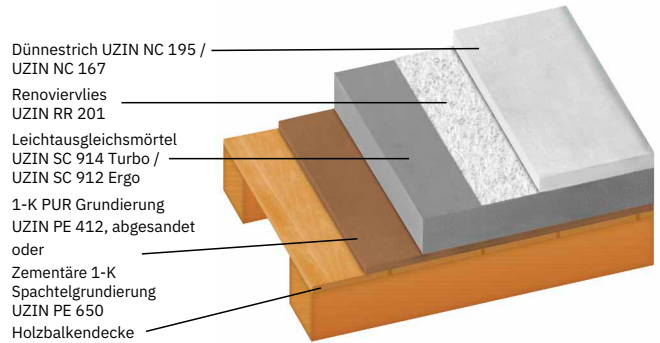
*Siehe „Wichtige Hinweise“



UZIN TURBOLIGHT®-SYSTEM AUF BETONUNTERGRÜNDE:



UZIN TURBOLIGHT®-SYSTEM AUF HOLZBALKENDECKEN:



UZIN TURBOLIGHT®-SYSTEM – TECHNISCHE DATEN DER SYSTEMKOMPONENTEN

	UZIN SC 914 Turbo / UZIN SC 910 + spezifiziertem Styroporgranulat	UZIN SC 912 Ergo ¹⁾	UZIN NC 195	UZIN NC 167	UZIN RR 201
Min. Dicke, Verbund	20 mm	6 mm	–	–	–
Min. Dicke, schwimmend	30 mm	–	–	–	–
Max. Dicke	300 mm	100 mm	–	–	–
Dichte (ausgehärtet)	0,35 kg/l	0,32 kg/l	1,9 kg/l	1,9 kg/l	–
Verbrauch (Trockenmörtel)	2,6 kg/m ² /cm	2,6 kg/m ² /cm	1,7 kg/m ² /mm	1,7 kg/m ² /mm	–
Verbrauch (im System)	2,6 kg/m ² /cm	2,6 kg/m ² /cm	20 - 25 kg/m ²	20 - 25 kg/m ²	nach m ²
Wärmeleitzahl	0,12 W/mK	0,097 W/mK	1,1 W/mK	1,4 W/mK	–
Baustoffklasse (DIN 4102)	A2-s1, d0 ²⁾	A2-s1, d0	A1 _{fl}	A1 _{fl}	A2
Benötigte Wassermenge	ca. 11 l/Sack ²⁾	ca. 8 l/Sack	ca. 5 l/Sack	ca. 3,6 l/Sack	–
Verarbeitungszeit	ca. 30 min.*	ca. 30 min.*	20 - 30 min.*	20 - 40 min.*	–
Begehrbar nach	10 - 12 Std.*	10 - 12 Std.*	2 - 3 Std.*	2 - 4 Std.*	sofort
Gebindegröße	80 l/ 21 kg Sack	80 l/ 21 kg Sack	25 kg Sack	20 kg Sack	1,00 x 60 m

*Bei 20 °C und 65% relative Luftfeuchte.

¹⁾nur einsetzbar im Verbund

²⁾Bitte separates Produktdatenblatt von UZIN SC 910 beachten.

UZIN TURBOLIGHT®-SYSTEM – LASTEMPFEHLUNGEN

Belag	Menge UZIN NC 195 oder UZIN NC 167	Max. Flächenlast ¹⁾	Max. Punktlast ²⁾	Kategorie (DIN EN 1991)
Textile / elastische Beläge und Parkett	20 kg/m ²	4 kN/m ²	3 kN	A, B1, B2
Textile / elastische Beläge und Parkett	25 kg/m ²	5 kN/m ²	4 kN	A, B, C1, C2, C3, C5
Naturstein kleiner 10 mm Dicke und keramische Fliesen mit Kantenlänge bis 10 cm	20 kg/m ²	3 kN/m ²	2 kN	A, B1
Naturstein (mind. 10 mm Dicke) und keramische Fliesen mit Kantenlänge größer 10 cm	20 kg/m ²	4 kN/m ²	3 kN	A, B1, B2
Naturstein (mind. 10 mm Dicke) und keramische Fliesen mit Kantenlänge größer 10 cm	25 kg/m ²	5 kN/m ²	4 kN	A, B, C1, C2, C3, C5

Bei höheren Lastanforderungen anwendungstechnische Beratung einholen.

¹⁾Nach 3 Tagen nach Einbau des Dünnestrichs max. 2 kN/m².

²⁾Nach 7 Tagen nach Einbau des Dünnestrichs, nach 3 Tagen nach Einbau des Dünnestrichs max. 2 kN.

UZIN TURBOLIGHT®-SYSTEM – FLÄCHENGEWICHTE & SCHICHTDICKEN

Einbauhöhe gesamt	Einbauhöhe ^{1), 2)} UZIN SC 914 Turbo / UZIN SC 910 + Styroporgranulat	Einsatzmenge ³⁾ UZIN NC 195 / UZIN NC 167	Flächengewicht gesamt
~ 4 cm	3 cm	20 kg/m ²	ca. 33,5 kg/m ²
~ 4,5 cm	3 cm	25 kg/m ²	ca. 39,5 kg/m ²
~ 6 cm	5 cm	20 kg/m ²	ca. 40,5 kg/m ²
~ 6,5 cm	5 cm	25 kg/m ²	ca. 46,5 kg/m ²

¹⁾Jeder weitere Zentimeter Einbauhöhe erhöht das Flächengewicht um je 3,5 kg/m²

²⁾Einbauhöhen und Flächengewichte gelten auch für UZIN SC 912 Ergo, solange die max. Einbauhöhe von 100 mm nicht überschritten wird.

³⁾20 kg UZIN NC 195 / UZIN NC 167 >> 23 kg/m² ausgehärteter Dünnestrich.

25 kg UZIN NC 195 / UZIN NC 167 >> 29 kg/m² ausgehärteter Dünnestrich.

UZIN TURBOLIGHT®-SYSTEM – TECHNISCHE DATEN

Eigenschaft	Wert	Nachweis
Schalldämmung nach DIN EN ISO 140-8	10 dB (5 cm Aufbauhöhe)	Prüfbericht MFPA Leipzig
Schalldämmung nach DIN EN ISO 16 251-1	17 dB (52 mm Aufbauhöhe, in Verbindung mit UZIN Multimoll Softsonic ¹⁾)	Prüfbericht Uzin Utz
Schalldämmung nach DIN EN ISO 16 251-1	18 dB (52 mm Aufbauhöhe, in Verbindung mit UZIN RR 620 ¹⁾)	Prüfbericht Uzin Utz
Schalldämmung nach DIN EN ISO 16 251-1	20 dB (55 mm Aufbauhöhe, in Verbindung mit UZIN RR 189 ¹⁾)	Prüfbericht Uzin Utz
Feuerwiderstandsklasse	F 60 (5 cm Aufbauhöhe)	Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis Nr. P-SAC02/III-1207
Oberflächenzugfestigkeit	mind. 1 N/mm ²	Prüfzeugnis Uzin Utz

¹⁾Aufbau: Unterlage auf Betondecke, darauf Systemaufbau UZIN Turbolight®-System.

BELEGREIFE* DER LEICHTAUSGLEICHSMÖRTEL FÜR UZIN NC 195 UND UZIN NC 167

Schichtdicke UZIN SC 914 Turbo / UZIN SC 910 + Syroporgranulat: bis 30 cm	Zeit bis Belegreife ¹⁾ : 2 Tage
Schichtdicke UZIN SC 912 Ergo: bis 10 cm	Zeit bis Belegreife ¹⁾ : 2 Tage

*Bei 20 °C und 65% relative Luftfeuchte.

¹⁾Die Belegung sollte innerhalb von 1 – 2 Tagen nach Erreichen der Belegreife des Leichtausgleichsmörtels erfolgen.

BELEGREIFE* VON UZIN NC 195 UND UZIN NC 167

Auftragsmenge UZIN NC 195 / UZIN NC 167	Belagsart	Zeit bis Belegreife
20 kg/m ²	Textile /elastische Beläge	5 Tage ²⁾
25 kg/m ²	Textile /elastische Beläge	6 Tage ²⁾
20 oder 25 kg/m ² + UZIN PE 414 BiTurbo ¹⁾	Parkett	2 Tage
20 kg/m ²	Keramische Fliesen ³⁾	1 Tag
25 kg/m ²	Keramische Fliesen ³⁾	2 Tage

*Bei 20 °C und 65% relative Luftfeuchte.

¹⁾Zwei Tage nach Einbringen des Dünnestrichs wird mit UZIN PE 414 BiTurbo grundiert.

²⁾Die Belegung sollte zeitnah erfolgen. Erfolgt sie später als 7 Tage nach dem Einbau von UZIN NC 195 und UZIN NC 167, ist dieser 2 Tage nach Einbau einmal mit UZIN PE 400 (1:1 verdünnt) oder UZIN PE 414 BiTurbo zu grundieren. Während der Liegezeit ist eine rel. Luftfeuchte von mind. 50 % und max. 75 % einzuhalten.

³⁾Bei verfärbungsempfindlichen Belägen, wie z. B. Naturstein, ist für die Zeit bis zur Belegreife generell 1 Tag mehr mit einzuplanen.

WICHTIGE HINWEISE:

- ▶ Bei der Außenanwendung und Anwendung in Feuchträumen anwendungstechnische Beratung einholen.
- ▶ Bei der Belegung mit Natursteinen anwendungstechnische Beratung einholen.
- ▶ Bei der Außenanwendung von keramischen Fliesen nur helle Beläge verwenden.
- ▶ Die Anforderungen an den Schallschutz werden nur erfüllt wenn die Mindestdicken eingehalten werden. Beim rechnerischen Nachweis des Schallschutzes nach DIN 4109 ist ein Abzug von 2 dB auf den Prüfwert zu berücksichtigen.
- ▶ Durch die geringe Wärmeleitfähigkeit von UZIN SC 914 Turbo, muss auf hohe Temperaturunterschiede, z.B. durch extreme Sonneneinstrahlung in Wintergärten, besonders geachtet werden.
- ▶ Besteht bei ungünstigen klimatischen Bedingungen Unsicherheit über die Belegreife von UZIN SC 914 Turbo, UZIN SC 912 Ergo oder UZIN SC 910, so kann dessen Feuchtegehalt mittels KRL-Messung entsprechend dem TKB-Merkblatt 18 „KRL-Methode“ ermittelt werden. Belegreife erreicht bei: 80 % r. F. Bei Ermittlung der Belegreife durch die CM-Messung ist entsprechend dem BEB-Merkblatt „Arbeitsanweisung CM-Messung“ mit folgenden Anpassungen vorzugehen: Einwaage: 10 g Belegreife erreicht bei: 10 CM-%.
- ▶ Materialspezifisch können beim UZIN Turbolight®-System feine Haarrisse auftreten. Aufgrund der Bewehrung mit den Langglasfasern beeinträchtigen Sie nicht die Funktionalität des Gesamtsystems.
- ▶ Bei den hier freigegebenen Lasten sind ausschließlich statische Lasten zu berücksichtigen. Dynamische Lasten sind gesondert zu betrachten.
- ▶ Die einzelnen Produktdatenblätter der verwendeten Produkte sind auf der Website www.uzin.de abrufbar.
- ▶ Zu Leichtausgleichsmörtel UZIN SC 914 Turbo ist UZIN SC 910 (2 Sack pro 200 l Styroporgranulat) technisch gleichwertig.
- ▶ Auch bei Verbundkonstruktionen kann Hohlklang auftreten. Dieser ist für das UZIN Turbolight®-System systemspezifisch und kein Hinweis auf einen Mangel.
- ▶ Vor Erstellung des UZIN Turbolight®-Systems sollten sämtliche Ausbauarbeiten abgeschlossen sein, andernfalls sind spezielle Schutzmaßnahmen notwendig.
- ▶ Fugenausbildung: Feldebegrenzungsfugen können durch einschneiden in UZIN NC 167 oder UZIN NC 195 nach Begehrbarkeit, spätestens nach 48 Stunden, hergestellt werden. Ohne thermische Belastung können diese Fugen vor der Belagsverlegung kraftschlüssig geschlossen werden. Bei thermischer Belastung soll anwendungstechnische Beratung eingeholt werden.
- ▶ Bei Belegung mit textilen und elastischen Bodenbelägen kann eventuell eine Feinspachtelung erforderlich sein.
- ▶ Befestigungen für Einrichtungs- und Installationsgegenstände auf dem UZIN Turbolight®-System sind direkt auf der tragenden Decke durchzuführen. Bei Verbundkonstruktionen kann die Installation durch das UZIN Turbolight®-System erfolgen. Bei Konstruktionen auf Trennlage muss die Installation nach Entfernen des betroffenen Bodenabschnitts direkt auf dem tragenden Untergrund unter Beachtung geeigneter Schallschutzmaßnahmen erfolgen.

BEISPIELHAFTER SYSTEMAUFBAU FÜR UNTERSCHIEDLICHE BODENBELÄGE / PARKETT

TURBOLIGHT®-SYSTEM	UZIN NC 195 Zementärer Verbund-Dünnestrich Verbrauch ~ 20 kg/m² oder 25 kg/m²	
	UZIN RR 201 Renoviertvlies vollflächig auslegen, Überlappung 2 – 3 cm	
	UZIN SC 914 Turbo Zementärer Leichtausgleichsmörtel / UZIN Randdämmstreifen 8/100 Auftragsdicke mind. 3 cm (auf Trennlage), auf Korngröße auslaufend (im Verbund), Verbrauch ~ 2,6 kg/m²/cm	
GRUNDIERUNG	UZIN PE 360 PLUS Gebrauchsfertige Dispersionsgrundierung Auftrag mit Nylon-Plüsch-Rolle, Verbrauch ~ 100 – 150 g/m²	UZIN PE 412 1-K PUR-Grundierung, abgesandet Auftrag mit Nylon-Plüsch-Rolle, Verbrauch ~ 150 g/m² oder UZIN PE 650 Zementäre 1-K Spachtelgrundierung Auftrag mit Glättkelle ~ 80 – 280 g/m²
UNTERGRUND	Dauerhaft trockener, tragfähiger Untergrund Betonboden	Dauerhaft trockener, tragfähiger Untergrund Holzbalkendecke